

## **Marienhagen, Vöhl**

### **Herz Keiser**

geb. ca 1800

gest. nach 1864

#### **Ehefrau:**

Kellchen ?

#### **Kinder:**

Klärchen, geb. 10.2.1836

Hannchen ?, geb. 10. Juli 1837

Feidel, 1839-?

Merle, 1841-?

Resetgen, 1842-?

Rika, 1845-?

Levi, 1847-?

#### **Wohnung:**

Marienhagen, Haus Nr. 50

1841: Haus Nr. 21

### **1834**

Er ist zusammen mit Isaak Kratzenstein Trauzeuge für Heinemann Kratzenstein und dessen Frau Roselle.

### **1835**

Herz Keiser ist einer von 20 Unterzeichner des Anstellungsvertrages für den Lehrer David Schönhof.

### **1836**

Am 11.2.1836 zeigt er die am Vortag erfolgte Geburt der Tochter Klärchen an. Zeugen: Siemon und Isak Kratzenstein.<sup>1</sup>

### **1837**

10. Juli: Tochter Hannchen(?) um fünf Uhr nachmittags geboren; Zeugen: Isaak und Siemon Kratzenstein  
Zusammen mit Isaak Kratzenstein bezeugt er im Dezember die Geburt des Sohnes Jacob von Siemon und Esther Kratzenstein.

### **1838**

Zusammen mit Isaak Kratzenstein meldet er am 29. Januar bei Bürgermeister Knoche den Tod eines Kindes von Siemon Kratzenstein. (Knoche schreibt als Fam.-namen: Keißer)  
Zusammen mit Heinemann Kratzenstein ist er Zeuge für die Geburt von Marijana, Tochter des Isaak Kratzenstein am 17. November oder Dezember.

### **1839**

Zusammen mit Heinemann Kratzenstein bezeugt er bei Bürgermeister Knoche am 14. Januar die Geburt von Simon Kratzensteins Tochter Peilgen.  
Zusammen mit Heinemann Kratzenstein bezeugt er bei Bürgermeister Knoche am 27. November die Geburt von Liebmann Schönthals Sohn Abraham.  
Am 27. eines nicht entzifferbaren Monats, vielleicht im Juni, wird Sohn Feidel geboren.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Quelle für die im Folgenden erwähnten Geburten ist das „Geburtsregister der Israeliten zu Marienhagen“ im Gemeindearchiv Vöhl.

<sup>2</sup> Geburtsregister der israelitischen Gemeinde im Gemeindearchiv Vöhl

## **Marienhagen, Vöhl**

### **1840**

Zusammen mit Heinemann Kratzenstein meldet er am 6. Juni bei Bürgermeister Knoche den Tod eines 8 Tage alten Kindes von „Itzig“ Kratzenstein.

### **1841**

Tochter Merle wird im Januar geboren.

Im Juni sind er und Heinemann Kratzenstein Zeugen bei der Eintragung von Levi Schönthal ins Geburtsregister.

### **1842**

Am 27. November wird Tochter Resetgen geboren.

### **1843**

Am 6. Februar bezeugt er zusammen mit Heinemann Kratzenstein die Geburt von Simon Kratzensteins Sohn Bernhard.

### **1845**

Am 7. Februar meldet er bei Bürgermeister Wiesemann die am selben Tag erfolgte Geburt der Tochter Rika.

Am 11. September ist er Zeuge bei der Meldung der Geburt von S?archen Kratzenstein, Tochter von Heinemann Kratzenstein.

### **1847**

Am 9. August meldet er als Zeuge zusammen mit Liebmann Schönthal und Isaak Kratzenstein die Geburt von Schönthals Sohn Moses.

Am 3. September meldet er die Geburt von Sohn Levi.

### **1848**

Herz Kaiser ist eines von 6 Mitgliedern der Marienhagener und von 34 Mitgliedern der Religionsgemeinde insgesamt.

Sein Steuerkapital beträgt 73 1/10 Gulden.

### **1849**

Herz Keiser und Heinemann Kratzenstein bezeugen am 4. Oktober die Geburt von Liebmann Schönthals Tochter Röschen.

### **1853**

Isaak Kratzenstein und Herz Kaiser bezeugen am 12. Mai die Geburt von Sallaimen Kratzenstein.

Am 14. Dezember bezeugt Herz Kaiser die Geburt Dorchen Schönthals bei Bürgermeister Klein.

### **1853-55**

Herz Keiser gehört zur höchstbesteuerten Hälfte der Einwohner.

### **1858**

Zusammen mit Liebmann Schönthal ist er Trauzeuge für Joseph Kratzenstein und Karoline, geb. Frankenthal.

Im Frühjahr hat er sich zusammen mit Liebmann Schönthal und Heinemann Kratzenstein wegen einer Benachteiligung bei der Verteilung von Laubstreu beklagt. Am 27. Mai des Jahres informiert der Kreisrat den Bürgermeister, dass die Juden, die noch nicht das

## **Marienhagen, Vöhl**

Bürgerrecht erlangt haben, zwar keinen Anspruch auf Verteilung des kommunalen Waldes haben, dass sie aber bei forsteigenem Wald zu berücksichtigen sind.<sup>3</sup>

### **1860 –61**

Er wird in Unterlagen erwähnt; ab 1864 wird er nicht mehr genannt.

### **1864**

Im Handbuch der Agentur für Auswanderungen für die Jahre 1864-1873 (Gemeindearchiv Abt. XI, Abschnitt 5, Konv. 2, Fasz. 13) ist festgehalten, dass Herz Kaiser mit Familie zu Marienhagen, insgesamt 7 Personen, 70 fl. Handgeld bezahlt hat, also wohl auswandern will.

---

<sup>3</sup> Schreiben des Kreisrats im Gemeindearchiv Vöhl, Regal Marienhagen; Scan beim Förderkreis Synagoge in Vöhl